

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun  
**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden  
**Band:** 28 (1968-1969)  
**Heft:** 5

**Artikel:** Zum Redaktionswechsel  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-356312>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 31.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Zum Redaktionswechsel

Mit der Nummer 4 hat Dr. Christian Erni nach zwölfjähriger erfolgreicher Redaktionsstätigkeit vom Bündner Schulblatt Abschied genommen und die Schriftleitung der vom Vorstände des BLV gewählten dreigliedrigen Redaktionskommission übergeben.

Herr Dr. Erni diente dem Lehrerverein von 1952 bis 1963 auch als Beisitzer im Vorstand und war damit über eine Zeitspanne von 17 Jahren eng mit dem Bündner Lehrerverein verbunden. Auch vor Bündens Schultüren hat der Umbruch unserer Zeit während dieser Jahre nicht Halt gemacht. Der Redaktor des Schulblattes bemühte sich stets, aktuelle Probleme von allgemeinem Interesse für die Lehrerschaft in unserer Schrift zu behandeln.

Die Nachfolger möchten bei dieser Gelegenheit Herrn Dr. Erni im Namen aller Leser für seine große Arbeit herzlich danken.

Die Redaktionskommission